

14. November 2018

Pressemitteilung

Neues Medienkunstfest „stilles rauschen“ in Nantesbuch

Vom 23. bis 25. November wird das Lange Haus zum temporären Art Space und sogar zum Clubraum. Mit einer Ausstellung, einem Clubkonzert und einem Workshop bietet „stilles rauschen“ eine Plattform für digitale Kunst und elektronische Medien auf Tuchfühlung mit der Natur.

„stilles rauschen“ ist der Titel eines neuen Medienkunstfests in Nantesbuch. Für drei Tage legt die Stiftung Nantesbuch ihren Fokus auf mediale Formen der Auseinandersetzung mit ihrem besonderen Ort. Vier Künstler – **Mischa Kuball**, **Nils Kemmerling**, **Anne Schülke** und **Thomas Klein** – widmen sich in einem temporären Ausstellungs- und Klangprojekt im Langen Haus der digitalen Vermessung der Landschaft um Nantesbuch. Mit den entstehenden Video- und Klangkunstwerken wird das Lange Haus kurzzeitig zum Medienlabor, Art Space und Clubraum.

Ausstellung

Mischa Kuball, Professor für Public Art in Köln, hat mit re_FLEX_ionen 2017 bereits eine dauerhafte Video-Installation für das Lange Haus geschaffen. Für die Medienkunstausstellung „stilles rauschen“ plant er eine temporäre Lichtinstallation, die die Situation vor Ort mit den Sonnenscheiben Galileo Galileis aus dem Jahre 1617 verbindet - Anlass über aktuelle ‚Weltbilder‘ zu sprechen. **Nils Kemmerling**, freier Künstler in den Bereichen Video, Fotografie und Installation, setzt sich in seiner Videoarbeit „naturmodus“ mit Natur als Konstruktion und technisch reproduzierbarem Phänomen auseinander. Sie stellt reale Impression und Computersimulation einander gegenüber. Eine Reihe von Solarfotografien interagiert darüber hinaus mit Mischa Kuballs „Sonnenscheiben“. **Anne Schülke** arbeitet an den Schnittstellen von visueller Kunst, Literatur und Literaturwissenschaft. Für „stilles rauschen“ entwickelte sie neben der Audio-Arbeit „Notizen zu Nantesbuch“ eine Multimedia-Installation mit dem Titel „Gradual“, die anhand von Fundstücken aus dem Gelände das Verhältnis Mensch-Objekt thematisiert.

Thomas Klein ist freischaffender Musiker und Komponist und als Drummer aktives Mitglied der Elektronik-Formation Kreidler. Im Langen Haus nutzt er die Gummistiefel, die üblicherweise in der Eingangshalle auf Erkundungsgäste warten für eine Sound-Installation. Mit Mp3 Cubes und Licht bestückt, werden sie zu einem kompositorischen Gesamtwerk mit akustischen Übersprechungen arrangiert.

Kontakt

Stiftung Nantesbuch gGmbH
Kunst und Natur

Anke Michaelis
Kommunikation

Langes Haus
Karpfsee 12
83670 Bad Heilbrunn

T +49 (0) 8046 23192-208
M +49 (0) 175 4008221
F +49 (0) 8046 2319-499

am@stiftung-nantesbuch.de
presse@stiftung-nantesbuch.de
www.stiftung-nantesbuch.de

Ausstellung „stilles rauschen“

Fr, 23. bis So, 25. November, je 14.00 bis 19.00 Uhr
Langes Haus, Karpfsee 12, 83670 Bad Heilbrunn
Eintritt frei

Workshop

Ein begleitender Workshop bietet außerdem Interessierten die Gelegenheit, gemeinsam mit den Künstlern mediale Ausdrucksformen im Austausch mit der Natur Nantesbuchs zu erproben. Für den Workshop am Samstag gibt es nur noch Restplätze (Sonderpreis 15 €).

Clubkonzert und kostenfreier Bus-Shuttle ab München

Zum Höhepunkt wird aus dem „stillen rauschen“ am Samstagabend „lauschen“.

Thomas Klein verwandelt als Soundkünstler **Sølyst** das Lange Haus einmalig in einen veritablen Clubraum. Gemeinsam mit dem Münchner **DJ Upstart** gestaltet er ein Konzert voller hypnotischer Elektrobeats.

Als Sølyst nutzt Klein neben rhythmischen Elementen auch Zufälle oder einfache Klanggeber wie Holzbrett oder Blechdose als effektvolle kompositorische Mittel. In Nantesbuch werden die Klänge der Umgebung einfließen. Schafe, Bienen, Vögel, aber auch die Heizanlage oder die Netzsuchgeräusche des Smartphones werden in komplexen Grooves verarbeitet. Die Musik bleibt dabei bei aller Abstraktion sehr physisch. DJ Upstart umrahmt und begleitet diese Live Performance mit seinen Sounds.

Das Clubkonzert ist nicht zuletzt eine Einladung an Medienkunst- und Musik-Interessierte aus dem Raum München, den Ort Nantesbuch und das Lange Haus erstmals oder auch neu kennen zu lernen.

Als besonderen Service bietet die Stiftung Nantesbuch für diese Gäste einen kostenfreien Bus-Shuttle ab München Hackerbrücke.

Clubkonzert „lauschen“

Samstag, 24. November, 20.00 Uhr
Langes Haus, Karpfsee 12, 83670 Bad Heilbrunn
18 € / erm. 14 €
Kostenfreier Bus-Shuttle für Gäste aus München!

Alle Informationen zum Medienkunstfest:
www.stiftung-nantesbuch.de/stillesrauschen

Kontakt

Stiftung Nantesbuch gGmbH
Kunst und Natur

Anke Michaelis
Kommunikation

Langes Haus
Karpfsee 12
83670 Bad Heilbrunn

T +49 (0) 8046 23192-208
M +49 (0) 175 4008221
F +49 (0) 8046 2319-499

am@stiftung-nantesbuch.de
presse@stiftung-nantesbuch.de
www.stiftung-nantesbuch.de